




Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

Berlin, 14. Dezember 2005

Rossmann lädt Kreis Pinneberger Betriebsräte nach Berlin ein

Zum zweiten Mal in diesem Jahr hat die SPD-Bundestagsfraktion Betriebs- und Personalräte aus dem ganzen Bundesgebiet zu einer eintägigen Konferenz nach Berlin eingeladen, um den Dialog mit ihnen zu zentralen Arbeitnehmerfragen fortzusetzen. Vier Betriebsratsmitglieder der Firmen comdirect bank aus Quickborn (Angelika Kierstein und Thorben Gruschka), Nordmark Arzneimittel aus Uetersen (Jutta Schwarz) und Huckfeldt & Thorlichen aus Tornesch (Klaus-Dieter Schmidt) waren auf Einladung des Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordneten Dr. Ernst Dieter Rossmann dabei. Unter dem Motto „Gemeinsam für Deutschland – Arbeitnehmerperspektiven in der Großen Koalition“ wurden unter anderem mit dem Fraktionsvorsitzenden Dr. Peter Struck und mit dem Arbeits- und Sozialminister Franz Müntefering die Perspektiven

sozialdemokratischer Arbeitnehmerpolitik diskutiert. Mit der Präsidentin des Landesarbeitsgerichts Berlin wurden außerdem die Entwicklungsmöglichkeiten eines modernen Arbeitsrechts erörtert.

Am Ende der Konferenz nutzte Ernst Dieter Rossmann die Gelegenheit, seinen Gästen seinen persönlichen Arbeitsplatz, das Parlament vorzustellen. Dabei hatten die vier Betriebsräte die Gelegenheit, die aktuellen Gesetzesvorhaben der neuen Bundesregierung mit ihrem Abgeordneten zu besprechen. Während die Verlängerung einiger arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen zur Verbesserung der Beschäftigungschancen für Ältere (Förderung der Weiterbildung Älterer, Entgeltsicherung, keine Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Einstellung Arbeitsloser über 55 Jahren etc.) ihre Zustimmung fand, wurde die Abschaffung der Steuerfreibeträge für Abfindungen kritisch angesehen. Der Abgeordnete sagte hier angemessene Übergangsregelungen zu.

Photo (im Anhang der E-Mail):

Die vier Betriebsräte Thorben Gruschka, Jutta Schwarz, Klaus-Dieter Schmidt und Angelika Kierstein mit Dr. Ernst Dieter Rossmann auf der Fraktionsebene im Reichstag.